

Jugendarbeit in der Feuerwehr

Dauer: 5 Tage

Der Lehrgang besteht aus den Lehrgängen "Rechte und Pflichten" sowie "Grundlagen der Jugendarbeit in der Feuerwehr", die in dieser Form als kompakter Wochenkurs zum Erhalt der JuLeiCa angeboten werden. Zum einen werden Methoden und Fähigkeiten vermittelt, um in der Jugendarbeit zur Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen beizutragen. Die jungen Menschen sollen zur Selbstbestimmung befähigt und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und sozialem Engagement angeregt und hingeführt werden. Welcher Methoden und Fähigkeiten es hierzu bedarf, wird in diesem Lehrgang vermittelt. Zum anderen werden die rechtlichen Grundlagen aus dem Lehrgang Rechte und Pflichten durchgenommen. Schwerpunkt in diesem Teil ist das Erkennen und Beurteilen von Problemsituationen in der Jugendarbeit sowie dem bestmöglichen Umgang mit ihnen.

Inhalte

- Aufgabenstellung der Jugendarbeit in der Feuerwehr
- Hilfestellung zur Umsetzung der Jugend(feuerwehr)arbeit in den Gruppen vor Ort
- Bedürfnisorientierung: Was wollen Jugendliche?
- Warm Up Games, Rollenspiele, Diskussionstraining u.v.m. als Methoden der Bildungsarbeit
- Hilfen für die Gruppenpädagogik/ Soziologie der Gruppe
- Rechte und Pflichten im Ehrenamt
- Übernahme und Wahrung der Aufsichtspflichtführung
- Lösungen von Fallbeispielen, Raum für Fragen und Diskussion

Details

Zielgruppe	Jugendfeuerwehrwart/innen, Stellv. Jugendfeuerwehrwart/innen, Betreuer/innen
Voraussetzungen	keine
JuLeiCa	Ja! Dieser Lehrgang kann mit 40 Stunden als JuLeiCa Baustein und als Fortbildung zur Verlängerung der JuLeiCa angerechnet werden.*
Hinweise	Jede/r Jugendwart/in und deren Stellvertreter/innen müssen diesen Lehrgang besuchen (bzw. den modularen Weg: Rechte und Pflichten sowie zwei weitere Lehrgänge). Der Lehrgang findet in ziviler Kleidung statt.

(*) Die Hessische Kinder- und Jugendfeuerwehr ist nach dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) anerkannter Träger der freien Jugendhilfe (§ 75 SGB VIII).